

## Abgleich-Anleitung

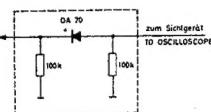
1969

## Chassis-Ausbau

1. Batteriedeckel abnehmen und eingesetzte Batterien herausnehmen.
2. Autoantennenbuchse locker schrauben und nach innen schieben.  
(Siehe Abgleich-Lageplan)
3. Drei Schrauben am Gehäuseboden lösen, Chassis nach oben herausnehmen.

## FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz Gerät auf UKW: Tonblende hell

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblerausgangs	Sichtgerätanschluß	Abgleich
Filter IX und F VIII	an MP 4	fest über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.) an MP 5	(a) verstimmen (b) auf Maximum und Symmetrie
Filter VII und F VI	an MP 3		(c) und (d) auf Maximum und Symmetrie
Filter V	an MP 2		(e) auf Maximum und Symmetrie
Filter IV F III und Kreis 9209-371.21	loose in die Nähe von Kreis 9209-371.21		(f), (g) und (h) auf Maximum und Symmetrie
Diskriminator und AM-Unterdrückung	an MP 4 ohne AM-Modulation	über 50 kΩ Kabel an MP 6 NF-Eingang	(a) auf größtmögliche Steilheit und Linearität innerhalb des ± 75 kHz-Hubes ZF-Spannung an Basis von T VI 50 mV
	Wobbelsignal mit AM modulieren (30-40%)		R 519 auf beste AM-Unterdrückung einstellen
Filter VIII	loose ins Mischteil		Kreis (b) korrigieren



## AM-ZF-Abgleich 460 kHz MW gedrückt

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblerausgangs	Sichtgerätanschluß	Abgleich
F XIII	an MP 9	Tastkopf lose an MP 10	(I) auf Maximum und Symmetrie
Filter XII, XI und F X	an MP 7		(II), (III) und (IV) auf Maximum und Symmetrie
F 7220-134	an AM-Vorkreisdrehko		(V) auf Maximum und Symmetrie
Saugkreis 9223-087.21	über Autoeingang (Autoantennentaste gedrückt)		(VI) auf Minimum

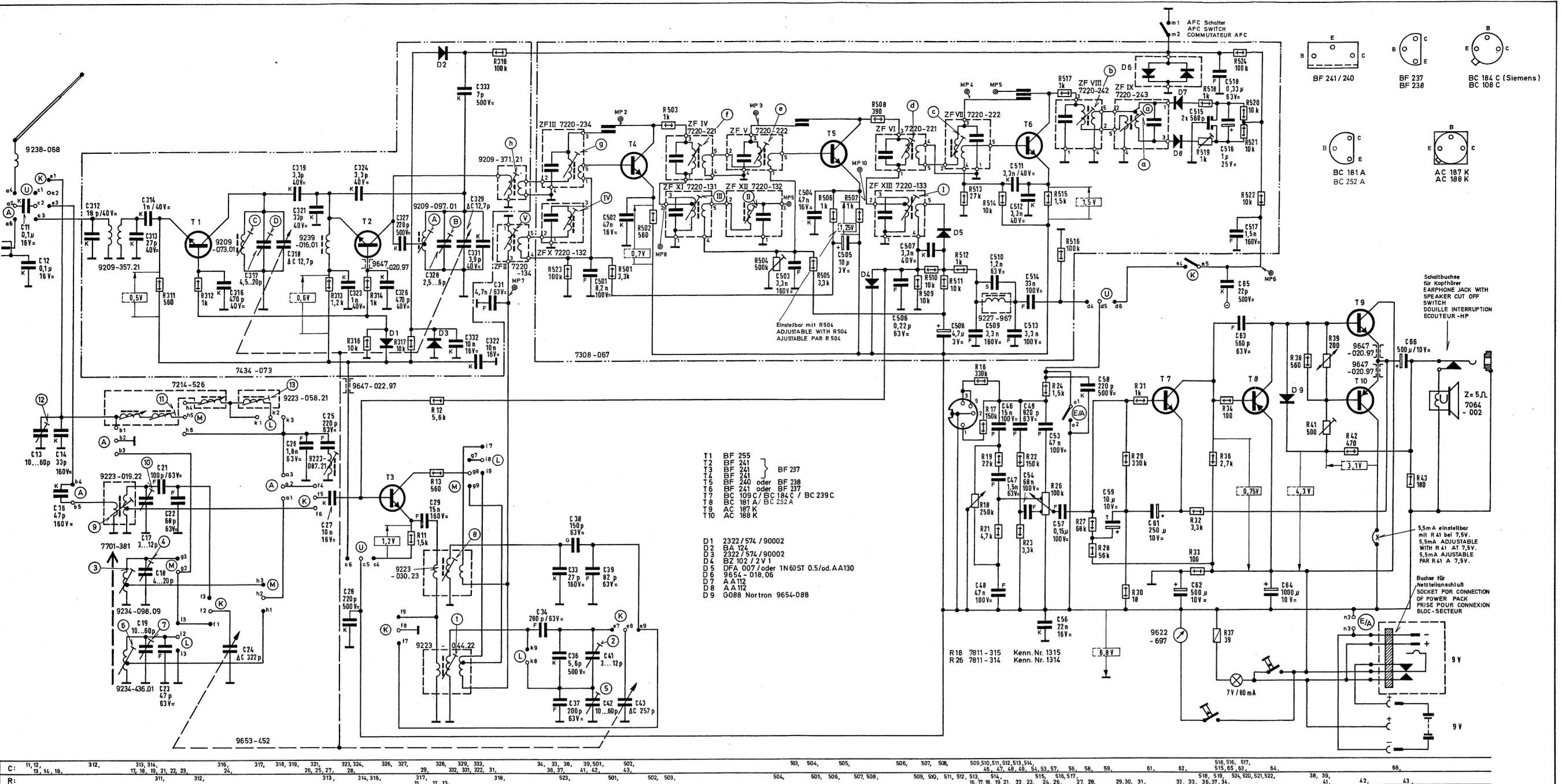
## AM-Oszillator- und Vorkreis-Abgleich

Bereich, Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Ferritantennen- kreis	Autoantennen- kreis	Misch- empfindlichkeit	Oszillator- spannung	Bemerkungen
MW	560 kHz	① Max.	③ Max.	⑫ Max.	10 µV	Der LW- und MW-Abgleich wird über Rahmen durchgeführt. Beim Abgleich des Autoeinganges erfolgt die Ankopplung des Meßsenders über 12 pF und 47 pF parallel zur Autoantennenbuchse.
	1450 kHz	② Max.	④ Max.	⑪ Max.	10 µV	
LW	160 kHz	⑤ Max.	⑥ Max.	⑩ Max.	14 µV	Der KW-Abgleich wird bei abgeleiteter Spule (9238-068) durchgeführt. Das Signal wird über 15 pF am Kontakt Ab 4 eingespeist.
	240 kHz		⑦ Max.		10 µV	
KW	6,1 MHz	⑧ Max.	⑨ Max.		4 µV	Der Signalgenerator, Innenwiderstand 60 Ω, wird direkt in den Mischteil eingekoppelt. Die Oszillatorgundwelle soll nach erfolgtem Abgleich am Mischteileingang bei 60 Ω Abschluß ca. 2 mV nicht überschreiten.
	7,2 MHz		⑩ Max.		4 µV	

## FM-Oszillator- und Zwischenkreis-Abgleich

Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Rauszahl	Bemerkungen
88 MHz	(A) Max.	(C) Max.		
106 MHz	(B) Max.	(D) Max.	3,5 - 5 kTo	

Zur Kontrolle der AFC ist es erforderlich, ein Meßsendereingangssignal von mindestens 2 µV am Mischteileingang anzulegen. Wird die angelegte Meßsenderfrequenz um ca. ± 75 kHz von der eingestellten Mittelfrequenz am Mischteil verstimmt, so müßte sich jedesmal ein MF-Maximum am MP 6, beim Einschalten der AFC ergeben. Ist dies nicht der Fall, so kann das mit dem Sekundärkreis (A) (F IX) korrigiert werden, um evtl. Unsymmetrien auszugleichen.



Änderungen vorbehalten

ALTERATIONS RESERVED

**MODIFICATIONS RESERVEES**

	S	Styroxflex - Kondensator
	K	Keramik CERAMIC CÉRAMIQUE
	F	Folien - kondensatoren
		Elko
	T	Tantal- Elko

Spannungen mit Grundig Röhrenvoltmeter auf den Meßbereichen 10/3 / 1V bei 7,5V Batteriespannung gemessen. Spannungs- und Stromwerte gültig bei eingedrehtem Drehko ohne Signal.

MW UKW

TENSIONS MESUREES AVEC GRUNDIG VOLTMETRE  
 A LAMPES SUR LES CHAMPS DE MESURE DE 10/31  
 VALEURS MESUREES SONT VALABLES AVEC LE  
 CONDENSATEUR VARIABLE FERME ET SANS SIGNALISATION

Elite-Boy 209

( 14 - 1620 - 8141 )

Fig. 1. Schematic diagram of the experimental setup.

— — —

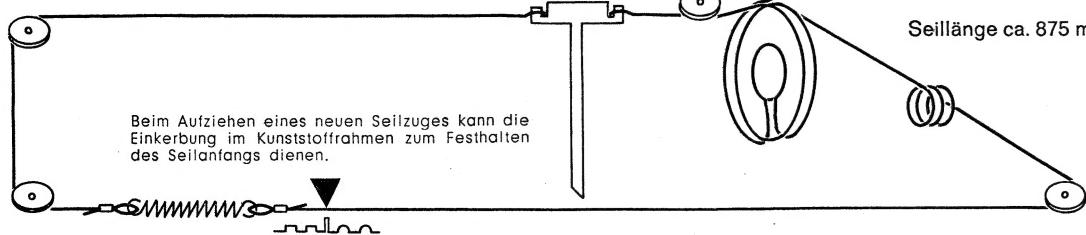
#### **Abgleich des Autoeingangs**

Zunächst wird bei eingedrehtem Drehko die Variometerschubstange

Nun wird der Variometerspulenkörper über den Kern der Variometer-schubstange geschoben und in die beiden vorgesehenen Halter mit Vertiefungen eingedrückt und verklebt.

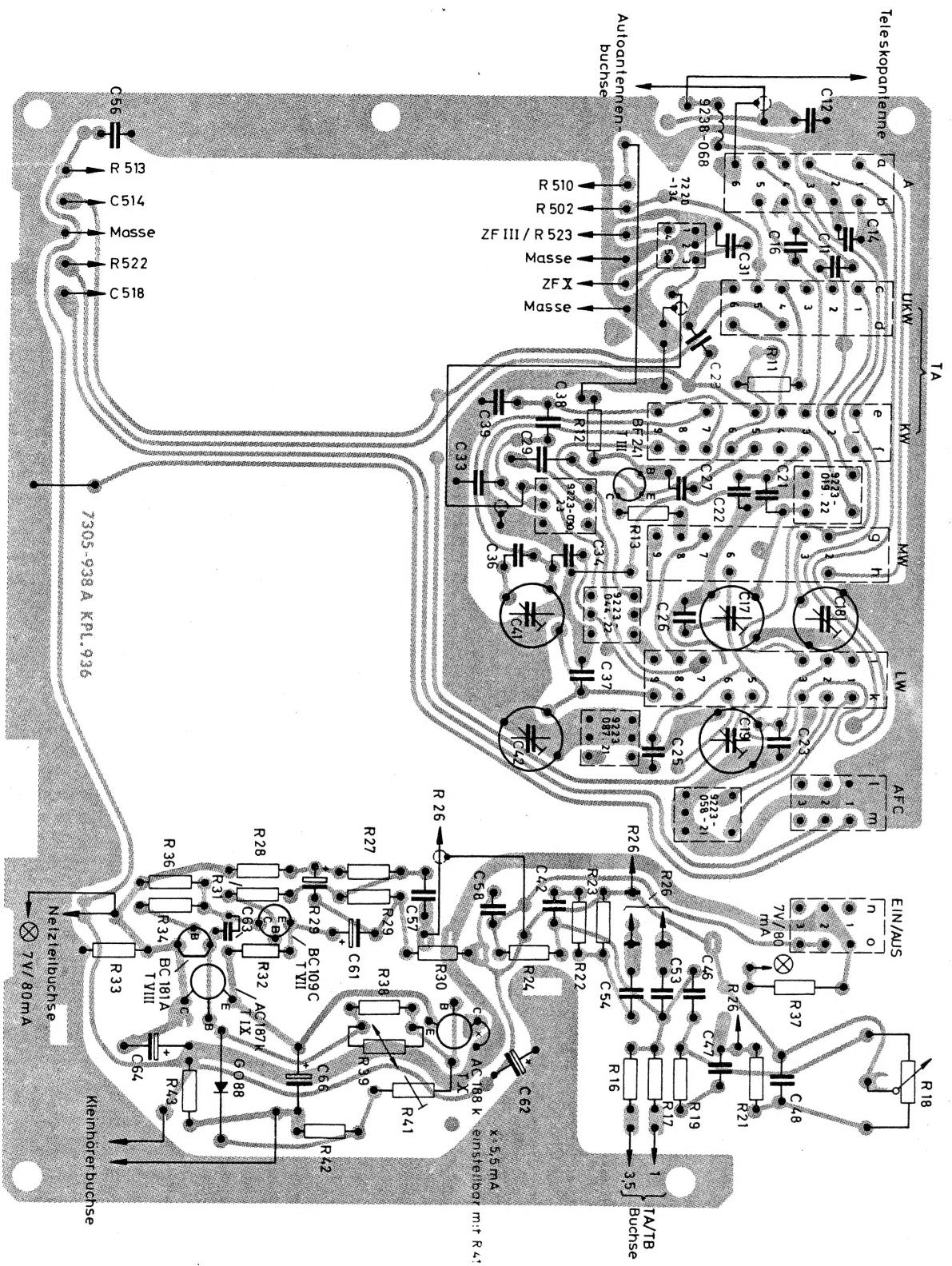
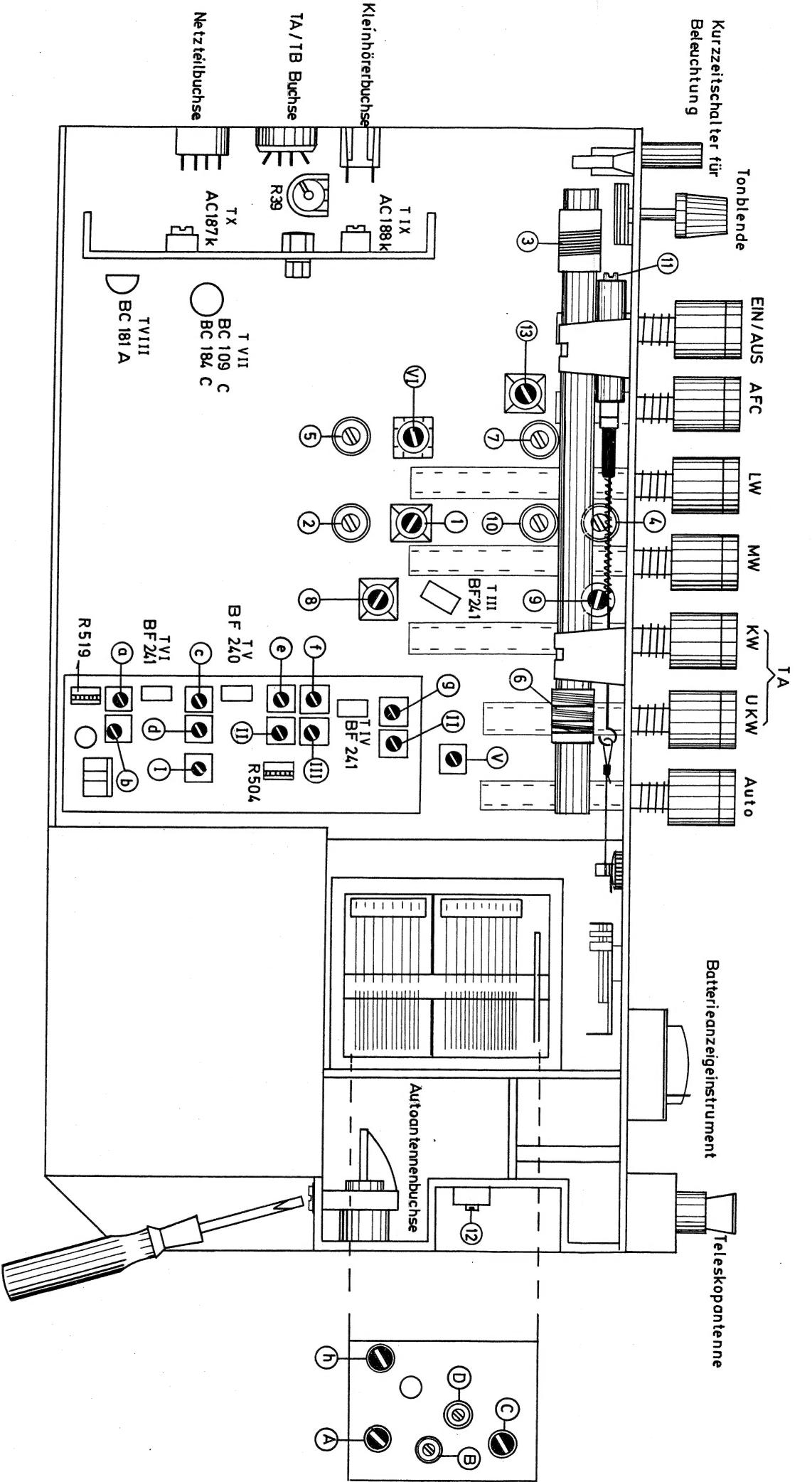
## Schnurlaufführung

Seillänge ca. 875 mm

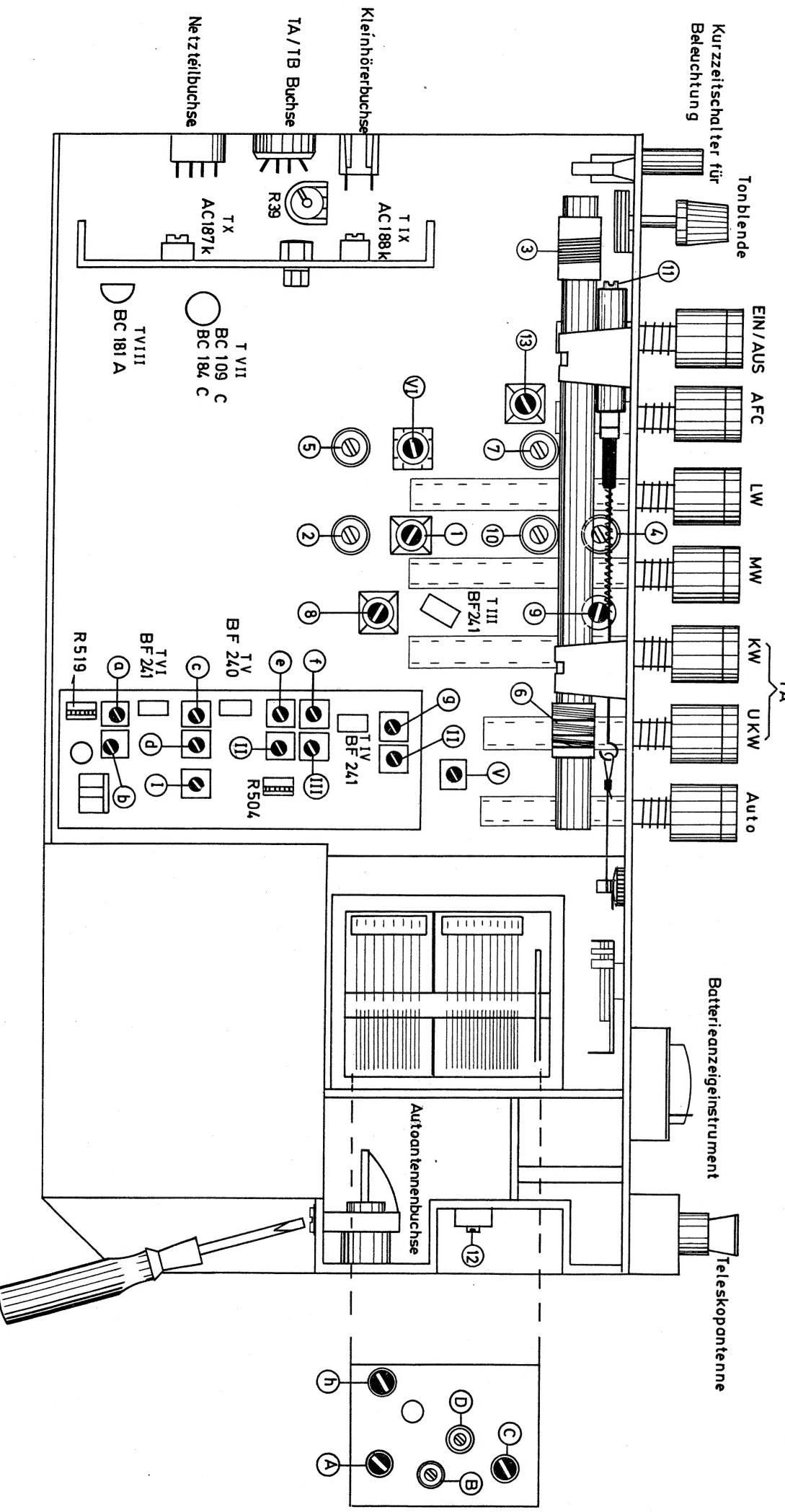


20662

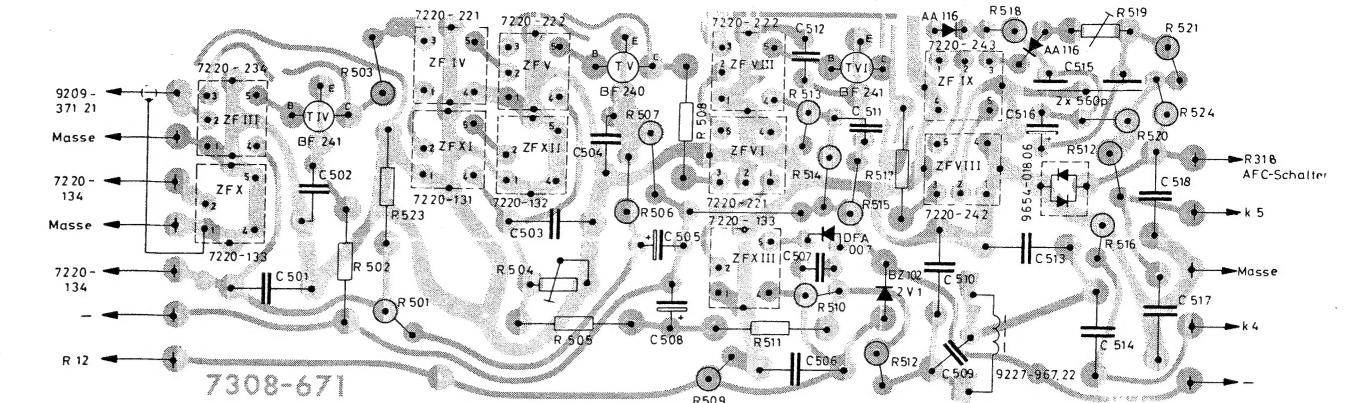
Abgleich- und Anpassung



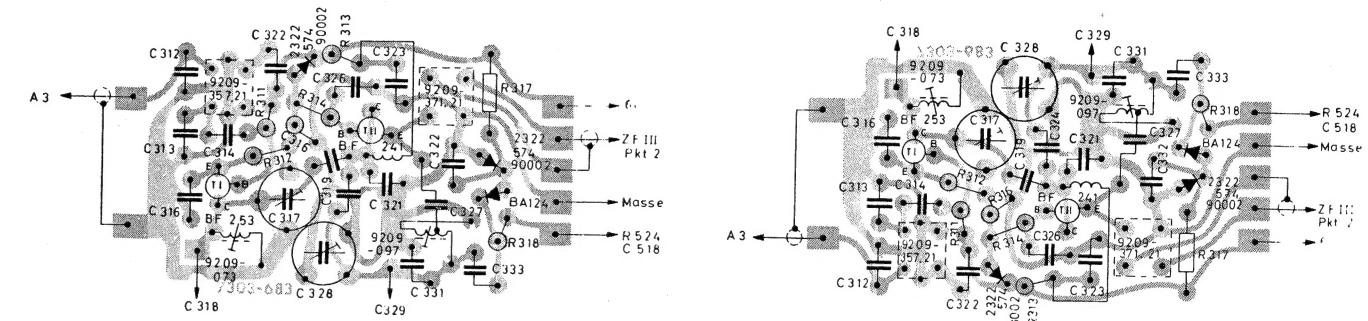
Druckschaltungsplatte, auf die Lötseite gesehen



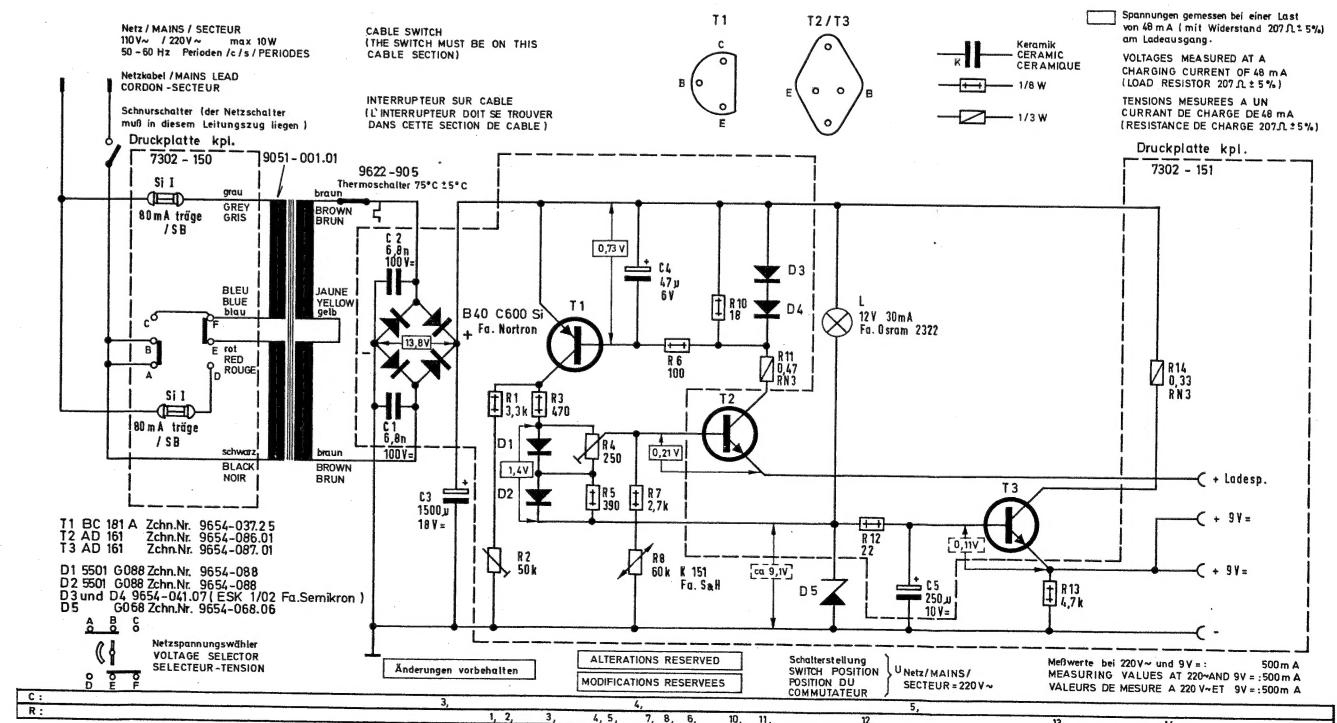
Kaufmann-Lagereien



**Mischteil, auf die Lötseite gesetzt**



### Mischteil, auf die Bestückungsseite gesehen



## Transistor-Netzteil

TN 14

(81-1613-1101)